

Januar/Februar 2022

emmenmail



Modern, ökologisch, vernetzt

Der Seetalplatz wandelt sich zur Smart City

5800 Tonnen weniger CO₂-Emissionen

Wärmeverbund Seetalplatz sorgt für saubere Energie im Gebiet

Neue Gastgeber im historischen Denkmal

Betreiber-Duo übernimmt im Tramhüsli

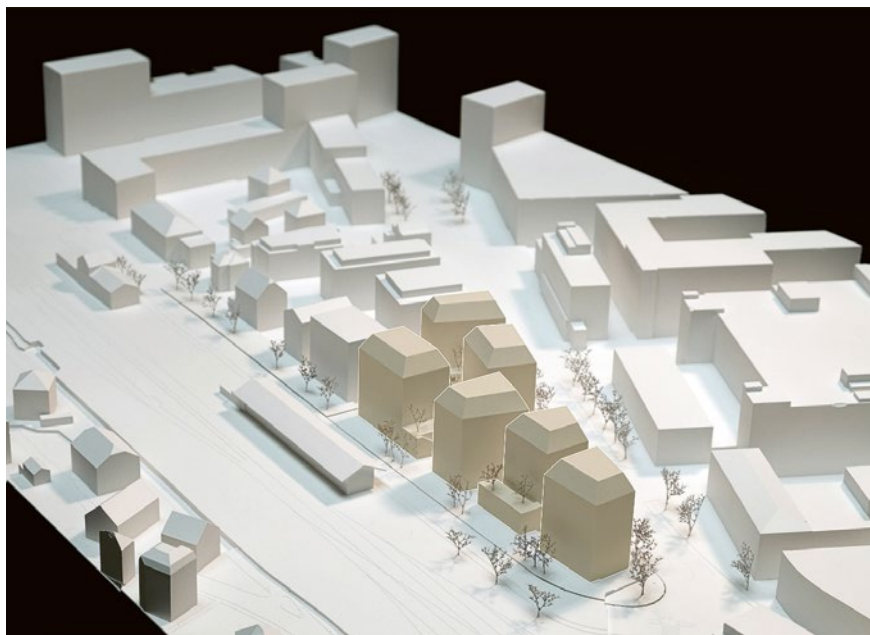
Wegweiser in Emmens Zukunft

Der Gemeinderat hat die Ziele fürs 2022 abgesteckt

Bebauungsplan Emmenbaum Nord: Öffentliche Auflage

Bis im Herbst 2021 fanden zum Bebauungsplan Emmenbaum Nord sowie zur Teilrevision des Zonenplans die öffentliche Mitwirkung und die kantonale Vorprüfung statt. Auf der Grundlage der Rückmeldungen zu dieser Arealentwicklung wurde der Bebauungsplan Emmenbaum Nord weiter optimiert. Nun wird die Planung zur öffentlichen Auflage freigegeben.

Vom 14. Februar bis 15. März 2022 findet die öffentliche Auflage zum Bebauungsplan sowie zur notwendigen Teilrevision des Zonenplans statt. Die Unterlagen können während der öffentlichen Auflage unter mitwirken.emmen.ch/emmenbaum-nord eingesehen werden. Zudem liegen die Unterlagen beim Departement Planung und Hochbau (3. OG Verwaltungsgebäude) auf. Gegen den Bebauungsplan und die Teilrevision des Zonenplans kann während der Auflagefrist Einsprache erhoben werden. Einsprachen sind schriftlich zu erheben, haben einen Antrag und eine Begründung zu enthalten und sind beim Gemeinderat Emmen, Rüeggisingerstrasse 22, 6020 Emmenbrücke, einzureichen. Bei Fragen wenden Sie sich an David Wyss, Raum- und Siedlungsplaner (041 268 04 19, david.wyss@emmen.ch).



Der Bebauungsplan Emmenbaum Nord sieht sechs knapp 30 Meter hohe Baukörper vor. (Bild: zvg)

Arealentwicklung in einem dynamischen Umfeld

Das Gebiet Emmenbaum Nord weist aufgrund seiner Entwicklungsgeschichte eine heterogene Baustruktur auf. Der aktuelle Bestand am nördlichen Ende des Gebiets wird den heutigen Anforderungen allerdings nicht mehr gerecht. Durch die Lage als Auftakt zum Entwicklungsschwerpunkt Luzern Nord ist eine hochwertige Entwicklung mit ausgewogenem Nutzungsmix von besonderer Bedeutung.

Der vor diesem Hintergrund erarbeitete Bebauungsplan sieht sechs in das Areal eingefügte Baukörper mit einer Höhe von knapp 30 Metern vor. Die durch die städtebauliche Dichte beschränkten Aussenräume werden durch Gartenterrassen auf den Sockelgeschossen kompensiert. Aufgrund der hohen Erschliessungsqualität durch den öffentlichen Verkehr darf nur ein reduziertes Parkplatzangebot realisiert werden. Für weitere Details zur Planung wird auf die Projekt-Homepage verwiesen. (Imu)

Schweizweiter Sirenentest Anfang Februar

Am Mittwoch, 2. Februar 2022, findet in der ganzen Schweiz der jährliche Sirenentest statt. Wie in den vergangenen Jahren werden auch die Alertswiss-Kanäle getestet. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Ausgelöst wird über die Sirenen um 13.30 Uhr das Zeichen Allgemeiner Alarm, ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn nötig, kann der Sirenentest bis 14 Uhr weitergeführt werden. Parallel dazu verbreitet jeder Kanton eine Informationsmeldung via Alertswiss (App und Webseite).

In den Nahzonen unterhalb von Stauanlagen wird ab 14.15 bis spätestens 15 Uhr der Wasseralarm getestet. Das Signal besteht aus zwölf tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je zehn Sekunden.



Am 2. Februar 2022 ertönen in der ganzen Schweiz wieder die Sirenen. (Bild: pbu)

Der Sirenentest dient dazu, die Funktionsbereitschaft der Sirenen sowie die Prozesse zur Auslösung der Sirenen zu überprüfen.

Im Ernstfall richtig reagieren

Wenn der Allgemeine Alarm ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören oder sich über die Alertswiss-Kanäle zu informieren, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren. Der Wasseralarm bedeutet, dass man das gefährdete Gebiet sofort verlassen soll. Weitere Hinweise und Verhaltensregeln finden sich online unter alert.swiss und auf Teletext, Seite 680. (PD/pbu)